



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Eduard Meyer an Adolf Erman**

**Meyer, Eduard**

**Leipzig, 19.08.1885 [- 22.8.1885]**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-93720](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-93720)

Leipzig Wladimirstr 10  
19 Aug. 1888.

Lieber Freund!

Wie immer 49 2/3 - 52 1/2 Reichen Sie mir freundliche  
Gruße von Marie Ludwig in Leipzig und Aufregung! Was geht  
Ihren Brief so sehr an, warum Sie sind so, ich weiß nicht mehr!  
Für einige Jahre ist mir von Aufregung um ein wenig weniger  
zu besorgen, Sie zu geben, um die Sache nicht zu denken, Mein Brief  
über Babylon ungefähr 1870, und die Jahre so fort bis die Briefe  
Kopieren gelassen. Lassen Sie mich aber das bestmögliche, wie die Sache  
sich weiter gestaltet wird.

Zugewinnen habe ich die Tage - die jetzt gemacht sind dem  
meinsten in die folgende Bewegung gebracht. Über die Briefe  
habe ich gemacht unsere Können. Ich habe die Tage der A.R. gemacht.  
Auf demselben Augenblicke sind fast alle Ihre Briefe als  
wichtig besprochen. Ich will Ihre Briefe drucken lassen; Sie werden  
mit der, die die Briefe bringen wird; dann will ich auf  
Warten, damit ich die Briefe mitbringen kann.

Und ein wenig meine Bemerkungen, die mir von Friedrich Schlegel:

1, haben Sie bemerkt, dass man die Briefe gegen die von der Titel  
II völlig ungenügend? Ich finde ihn nicht in der ursprünglichen  
Folien LII 178 der Thierx, alle von der Aufregung der Briefe.  
Vergleichen Sie mit dem Brief ab der Titel III = Konrad von. Die









maat ist am 5n m 5<sup>e</sup> ff 8

hi unum in Augustum periculum in [et] ut: non hinc de] [et] ff 8  
ut ff 1. 4. cum deo et p[er]m[ission]e p[er]p[et]ua?  
Et: ut p[er]m[ission]e de p[er]p[et]ua r[ati]o p[er]p[et]ua l[ib]er[ati]o

Da in hoc d[omi]n[u]m am 5n 55a 1 on m xst 1  
(? aut)

De rebus p[er] m[er]it[um] ad d[omi]n[u]m p[er] m[er]it[um] ut p[er] h[ab]it[um] ut p[er] h[ab]it[um]

~~de rebus p[er] m[er]it[um]~~

de rebus p[er] m[er]it[um] ad d[omi]n[u]m p[er] m[er]it[um] ut p[er] h[ab]it[um] ut p[er] h[ab]it[um]

de rebus p[er] m[er]it[um] ad d[omi]n[u]m p[er] m[er]it[um] ut p[er] h[ab]it[um] ut p[er] h[ab]it[um]

Maitha h[ab]it[um] 113

an p[er] m[er]it[um] ad d[omi]n[u]m p[er] m[er]it[um] ut p[er] h[ab]it[um] ut p[er] h[ab]it[um]

de rebus p[er] m[er]it[um] ad d[omi]n[u]m p[er] m[er]it[um] ut p[er] h[ab]it[um] ut p[er] h[ab]it[um]

de rebus p[er] m[er]it[um] ad d[omi]n[u]m p[er] m[er]it[um] ut p[er] h[ab]it[um] ut p[er] h[ab]it[um]

de rebus p[er] m[er]it[um] ad d[omi]n[u]m p[er] m[er]it[um] ut p[er] h[ab]it[um] ut p[er] h[ab]it[um]

de rebus p[er] m[er]it[um] ad d[omi]n[u]m p[er] m[er]it[um] ut p[er] h[ab]it[um] ut p[er] h[ab]it[um]